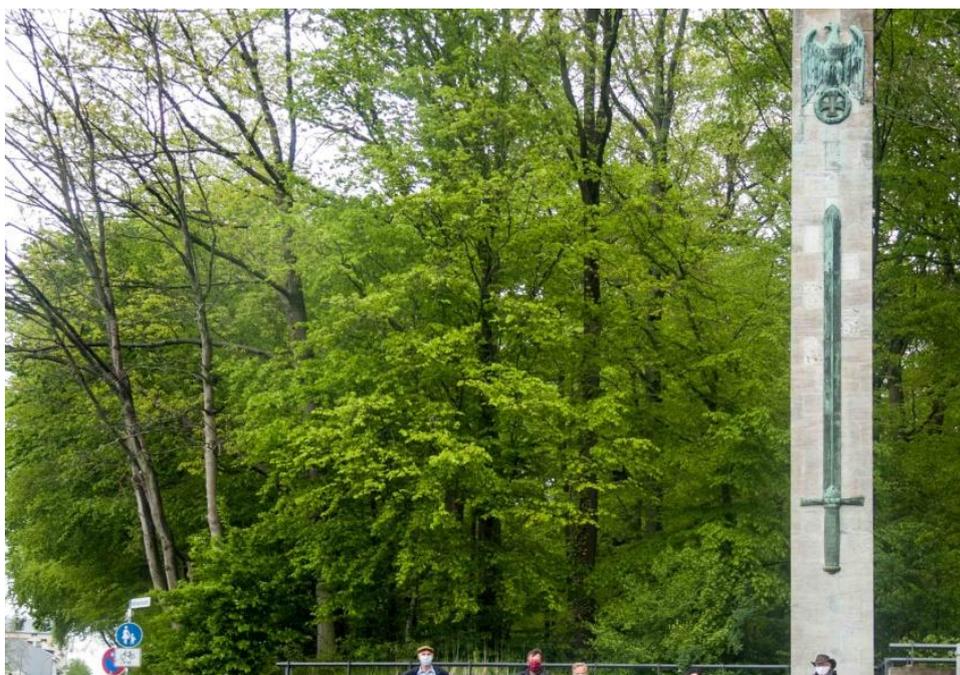


Ergänzung des Pinneberger NS-Bauwerks am Bahnhof zu einem Mahnmal:

Künstler  
F. Jörg Haberland\*  
stellt seinen  
Entwurf der  
Pinneberger  
Öffentlichkeit vor.

Mo., 4. April 2022  
19-21 Uhr  
Christuskirche  
Bahnhofstr. 2a  
Pinneberg



Programm:

Satoshi Oba\*\* , Konzertgitarre:

Franz Schubert

Ave Maria

John Williams

Thema aus "Schindler's List "

Stanley Myer

Cavatina

Vorstellung und Erläuterung des Entwurfs durch Künstler F. Jörg Haberland,  
auch anhand eines räumlichen Modells

Fernando Sor

Mozart Variationen Op.9

Fragen und Diskussion mit dem Künstler (Moderation: Sandra Hollm)

Eintritt frei, Spenden sind möglich und erwünscht.  
Es gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Bitte wenden.



### \*Frank Jörg Haberland

(Auszug aus Wikipedia-online)

(\* 23. September 1958 in Berlin) ist ein deutscher bildender Künstler.

Nach der Flucht der Familie von Ost- nach West-Berlin 1962 wuchs er in Schleswig-Holstein auf. Er studierte Freie Kunst an der HfBK Hamburg bei Fritz Seitz und Michael Lingner, an der Norwich School of Art und an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel bei Jan Koblasa, wo er mit Diplom abschloss. Gleichzeitig studierte er Literatur- und Sprachwissenschaften an der Universität Kiel.

1986 gründete er mit Studenten der Muthesius Hochschule die Kieler Produzentengalerie Prima Kunst. Von 2010 bis 2012 war er Vizepräsident der Münchner Secession. Seit 2000 lebt Haberland in München.

Haberlands Arbeiten behandeln sprachliche und bildhauerische Elemente als gleichwertige ästhetische Mittel. Großskulpturen aus Stein, Stahl und anderen Materialien, verbunden mit Inschriften („one size fits all“, „WTC memorial sculpture“), aus Stein oder Edelstahl gebildeten Worten („stack“) oder gefüllt mit Buchstabennudeln („Babylon“) erinnern an Konzeptuelle Kunst, besitzen aber auch Elemente der Konkreten Kunst („Kreis“) und Land-art.

2021 wurde in der Stadt Meldorf mit 7,40 m seine bislang höchste Skulptur im öffentlichen Raum errichtet.

### \*\*Satoshi Oba

geboren in Kawasaki ( Japan ) , studierte bis zum Konzertexamen in Hamburg bei Prof. Klaus Hempel, ist Preisträger verschiedener internationaler Gitarrenwettbewerbe (Tokio, Paris, Almuñecar-Spanien), was ihm Auftritte in vielen Ländern Europas und in Japan einbrachte. Er besuchte verschiedene Meisterkurse, u.a. von José Luiz Gonzales, Oscar Ghiglia, Roberto Aussel, Eriot Fisk und Julian Bream. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen folgten u.a. im NDR, ZDF, ORF, SWR, Radio Bremen und NHK.

In Lateinamerika, Dänemark und Jugoslawien war er Gastinterpret mit dem Ensemble für Neue Musik „Chaosma“, in Österreich und in der Schweiz mit dem Ensemble „Intégrales“. Seine gegenwärtige künstlerische Laufbahn wird entscheidend geprägt durch eine intensive Zusammenarbeit mit Komponisten und Interpreten, die sich stark der Neuen Musik widmen.

Langjähriger Duo Partner von Balalaika Spieler Alexander Paperny (Duo from East )